

CY Cygni ($20^{\text{h}} 43^{\text{m}} 27^{\text{s}} + 45^{\circ} 41'1$) = BD + $45^{\circ} 3271$ ($8^{\text{m}}8$) = AG Bo 14663 ($7^{\text{m}}9$) = Esp-Birm 688 = HD 198164 (Pec.).

Verdächtig 1881 von Šafařík. Während Enebo keine Veränderlichkeit fand, wurde sie 1924 von Schanin bestätigt, der auf Pulkwoer Platten die Amplitude von $9^{\text{m}}9 - 10^{\text{m}}6$ gefunden hat. Nach Parenago ist der Lichtwechsel unregelmäßig mit der Amplitude $11^{\text{m}}0 - 11^{\text{m}}7$ (phot.). Nach Schanin ist der Farbenindex + $2^{\text{m}}48$. Farbe nach Šafařík 8:1. Spektrum S. Fast alles Licht im Spektrum ist zwischen H_{α} und H_{β} , in diesem Gebiet finden sich einige Absorptionslinien.

LITERATUR: Šafařík, Verdächtigung. Farbe [AN 2402]. — Enebo, 101 Beob. [Enebo 1.35]. — Schanin, Entdeckungsanzeige. 9 Beob. Farbenindex. Spektrum [AN 5426; Mirov Bull 8]. — Wassiljew, 2 Beob.* [NNVS 12]. — Parenago, 37 Beob.* [NNVS 45]. — Beyer, 82 Beob.* [Briefl. Mitt.].

Parenago.

CZ Cygni ($21^{\text{h}} 8^{\text{m}} 15^{\text{s}} + 28^{\circ} 22'2$). Nicht in BD.

Ort bestimmt von Reinmuth (AN 5709). — Karte der Umgebung von Zessewitsch (AN 5426).

Entdeckt 1925 von Zessewitsch auf Pulkwoer Platten. Aus visuellen Beobachtungen bestimmte er die Periode zu 278^{d} , die aber nur als eine vorläufige Näherung anzusehen ist. Helligkeitsgrenzen $10^{\text{m}}0 - [13^{\text{m}}3$ (vis.), $10^{\text{m}}5 - [14^{\text{m}}$ (phot.). Farbe rötlich.

LITERATUR: Zessewitsch, Anzeige der Entdeckung. Periode [AN 5426; 5465; BZ 8.37; 9.36]. — 28 Beob. [Mirov Bull 17; 18]. — Gitz, 1 Max. [NNVS 35]. — Reinmuth, 4 Beob. [AN 5709].

DD Cygni ($19^{\text{h}} 27^{\text{m}} 49^{\text{s}} + 34^{\circ} 29'6$) = BD + $34^{\circ} 3588$ ($9^{\text{m}}5$) ?

[$9^{\text{m}}5$ sp 1'.]

Ort bestimmt von Schembor (AN 5702) und Krumpholz (AN 5775). — Karte der Umgebung von Payne (HB 883, korr. 885). — Helligkeiten der Vergleichsterne von Payne (HB 883).

Entdeckt 1926 von Ceraski auf Moskauer Platten als veränderlich von $10^{\frac{1}{2}\text{m}} - [13^{\text{m}}$. Blažko, der die Entdeckung anzeigte, ließ es offen, ob dem Veränderlichen oder dem 1' südlich vorausgehenden Stern die BD-Nummer zugehört. Die Ortsbestimmung von Nachbarsternen durch Schembor macht die erstere Annahme wahrscheinlicher. Esch, der den Stern seit der Entdeckung verfolgt hat, bestätigte den von Blažko vermuteten langperiodischen Lichtwechsel und leitete die Elemente ab: Max. = $2425465 + 147^{\text{d}} \cdot E$. Robinson fand den Stern auf den von ihm untersuchten Harvard-Platten stets unsichtbar. Spektrum nach Cannon und Walton Moe.

LITERATUR: Blažko, Anzeige der Entdeckung durch Ceraski [AN 5466, korr. 5479]. — Esch, 1 Max. [BZ 9.21]. — 6 Max.: 2424878, 5016, 5171, 5465, 6932, 7670. Elemente [Briefl. Mitt.]. — 99 Beob.* [VJS 70.265]. — Robinson, Beob.* [HB 882]. — Seliwanow, 2 Beob.* [NNVS 12]. — Cannon und Walton, Spektrum [HB 874].

DE Cygni ($19^{\text{h}} 34^{\text{m}} 46^{\text{s}} + 53^{\circ} 15'0$). Nicht in BD.

Karte der Umgebung von Seliwanow (AN 5496).

Entdeckt 1926 von Seliwanow auf Pulkwoer Platten. Aus 40 Aufnahmen leitete er die vorläufigen Elemente ab: Max. = $2422653 + 336^{\text{d}} \cdot E$. Aus einem nachträglich bestimmten Maximum auf Moskauer Platten 2416734 ergibt sich für den Zeitraum 1904–23 der mittlere Periodenwert $330^{\text{d}}5$. Helligkeitsgrenzen $12^{\text{m}}9 - [15^{\text{m}}$ (phot.).

LITERATUR: Seliwanow, Anzeige der Entdeckung. 40 Beob. Elemente [AN 5467; 5496]. — Elemente [BZ 9.52, korr. 59]. — 11 Beob. [Mirov Bull 19; 20; 22; 24; 27].

DF Cygni ($19^{\text{h}} 45^{\text{m}} 38^{\text{s}} + 42^{\circ} 47'2$). Nicht in BD.

Karte der Umgebung von Brun (BAF 1.127). — Bild der Lichtkurve von Harwood und Gerasimovič (HB 849) und Brun (BAF 1.128).